

# Niederschrift Nr. 05/2004 zur Sitzung der Gemeindevertretung

Sitzungstermin: Mittwoch, 15.09.2004, 19:00 Uhr

Sitzungsort: Gemeindeverwaltung Ferch,

Großer Sitzungssaal, OT Ferch

Potsdamer Platz 9, 14548 Schwielowsee

## Öffentlicher Teil

### TOP 01

#### **Begrüßung**

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Schwielowsee, Herr Büchner, eröffnete um 19:00 Uhr die Sitzung.

### TOP 02

#### **Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit**

Die Ordnungsmäßigkeit der Ladung wurde festgestellt. Die Beschlussfähigkeit war mit der Anwesenheit von 19 Gemeindevertretern einschließlich der Bürgermeisterin gegeben (siehe Anwesenheitsliste). Herr Hartmann ab 19:15 Uhr und Herr Teichmann ab 20:05 Uhr anwesend. Es waren weiterhin anwesend:

Frau Murin, Fachbereichsleiterin Bauverwaltung, Frau Neumann, Fachbereichsleiterin Finanzen, Herr Zeeb, Fachbereichsleiter Ordnung und Sicherheit, Frau Franke, Leiterin Zentrale Steuerung und ca. 18 Bürger.

### TOP 03

#### **Bestätigung der Tagesordnung**

Es gibt keine Änderungen bzw. Zusätze durch die Mitglieder der Gemeindevertretung. Herr Büchner ließ über die Tagesordnung abstimmen:

Abstimmungsergebnis:

17 Jastimmen 0 Neinstimmen 0 Enthaltungen

### TOP 04

#### **Bestätigung der Sitzungsniederschrift Nr. 04/2004**

Frau Hoppe bittet auf Seite 2, 3. Absatz um Einfügung: ... und Frau Cornelsen von der Cornelsen-Kultur-Stiftung sowie der Direktorin des Potsdamer Einsteinforums, Frau Prof. Dr. S. Neiman. Die Sitzungsniederschrift des öffentlichen Teiles Nr. 04/2004 wird mit den genannten Veränderungen bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

17 Jastimmen 0 Neinstimmen 0 Enthaltungen

### TOP 05

#### **Bericht der Bürgermeisterin**

Frau Hoppe begrüßt die Mitglieder der Gemeindevertretung und die anwesenden Bürgerinnen und Bürger und verliest ihren Bericht. Sie geht auf verschiedene kulturelle Veranstaltungen im Sommer ein. Es fanden eine Buchpremiere "Wahre Geschichten" aus Ferch am 16.07.2004, die 2.

Schlössernacht Caputh am 01.08.2004, organisiert durch die Caputher Musiken und der Vorabend des Fährfestes am 06.8.2004 statt. Dieser Sommerabend wurde durch die Gewerbetreibenden der Gemeinde Schwielowsee ermöglicht. Öffentliche Gelder wurden nicht verwendet.

Der Höhepunkt war das 2. Fährfest am Caputher Gemünde am 07. August 2004 mit der Wasserskishow und dem Abschlussfeuerwerk mit den Wasserspielen der Feuerwehr.

Sie dankt allen fleißigen Helfern.

Die Wasserski-Sportler des WSC "Caputh Preußen" waren auch in diesem Jahr sehr erfolgreich: Gabi und Heiko Hüller wurden Welt- und Europameister; Andy Bothe wurde Vize Weltmeister und Europameister und mit der Mannschaft wurden sie ebenfalls Europameister und Vize-Weltmeister von 19 Nationen mit über 100 Starts. Der Bundestrainer Andreas Leonhard wurde Meister bei den Deutschen Meisterschaften. Julia Hüller erkämpfte Silber und Bronze bei den Jugend- und Junioren-Meisterschaften. Herzlichen Glückwunsch an dieser Stelle an alle Wasserskisportler in diesem Verein, die somit national und international unsere Gemeinde nach außen vertreten.

Am 02. September fand die Einweihung des Kitaanbaus in Ferch statt. Am 11.09.2004 wurde das 9. Schützenfest in Geltow mit einem Festumzug eröffnet.

Weiterhin organisierte die Realschule Caputh einen Tag der offenen Tür am 11. September 2004 und interessierte Eltern und Kinder hatten Gelegenheit, die naturwissenschaftlich orientierte Schule zu besichtigen. Am 11.9.2004 fand außerdem die 1. Schiffstaupe des selbstgebauten Tuckerbootes mit dem Namen "Molly" in Potsdam, am Nauener Tor statt, unter der Regie des gelernten Bootsbauers Herrn Simon aus Caputh. Diese Aktion war für die Schwielowseeregion eine tolle Werbung. Gleichzeitig wurde Frau Hoppe ein Scheck über 500,00 Euro übergeben, der je zur Hälfte den Schulfördervereinen Caputh und Geltow zu Gute kommt. Herzlichen Dank an dieser Stelle für die Unterstützung der Gemeinde an die vier "Bootsbauer", Herr Simon, Herr Thurley, Herr Locker und Herr Wilfing.

Der 5. Fahrradsonntag rund um den Schwielowsee fand am 12.09.2004 in der Gemeinde statt. Auch hier allen Vereinen ein großes Dankeschön. Es war eine gelungene Veranstaltung.

Terminvorschau:

Am 16. September wird Frau Hoppe die Gemeinde Schwielowsee vor der Stiftung Wissenschaft und Politik, Deutsches Institut für Internationale Politik aus Berlin vorstellen und bekannt machen. Weiterhin wird am 16. September die Kommandoübergabe des Einsatzführungskommandos der Bundeswehr von Generalleutnant Friedrich Riechmann an Generalleutnant Holger Kammerhoff in Geltow stattfinden.

Am 25. September, 16 Uhr, findet die neue Vernissage im Rathaus Ferch statt, mit der Künstlerin Frau Siegrid Müller-Holtz. Alle Bürger sind recht herzlich eingeladen, bei der Eröffnung dieser Ausstellung "Einblicke - Ausblicke" dabei zu sein.

Im Berichtszeitraum konzentrierten sich die Arbeiten auf folgende Schwerpunkte:

Im Zuge der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2004 wurde die Abarbeitung des Vermögenshaushaltes überprüft und die Haushaltsmittel für die entsprechenden Maßnahmen freigegeben.

#### **Im OT Geltow werden folgende Maßnahmen in diesem Jahr noch haushaltswirksam:**

Nachrüstung Feuerwehrdepot	4.300,00 EUR
Bau Außenhülle Schule, 1 BA, 100.000,00 EUR wurde in 2005 zurückgestellt. Die 100.000,00 EUR werden zum Zwecke des Ankaufs des Grundstücks zur Sicherung des Schulstandortes in diesem Jahr eingesetzt.	
Umzäunung Sportgelände/Schulgelände	15.000,00 EUR
Auflagen Brandschutz, Grundschule	21.000,00 EUR
Der Umbau Sporthalle mit 80.000,00 EUR wird in 2005 neu geplant.	
Radwegeerweiterung 2. BA	86.800,00 EUR
Straßenbaumaßnahmen allgemein	20.000,00 EUR
Nachrüstung Abwasser Hausanschlüsse	40.000,00 EUR
Rekonstruktion Regenwasserpumpwerk	40.000,00 EUR
Planung Abwasser	15.000,00 EUR
Kaufpreisrückzahlung	160.000,00 EUR
Erwerb von Grundstücken	160.000,00 EUR

Die Schmutzwasserkanalisation "Am Franzensberg" wurde in das Jahr 2005 zurückgestellt, da Fördermittel für diese Maßnahme in diesem Jahr nicht kommen.

**Gesamt:**

562.100,00 EUR

**Im OT Ferch werden folgende Maßnahmen in diesem Jahr noch haushaltswirksam:**

Feuerwehrdepot Neubau	324.000,00 EUR
Erwerb Geräte/Ausstattung Kita	12.000,00 EUR
Anbau Kita	94.000,00 EUR
Sanierung Sozialgebäude Sport	50.000,00 EUR
Städtebauliche Sanierungsmaßnahmen	308.600,00 EUR
Ankauf Grundstücke Mühlengrund	10.000,00 EUR
Bau Gehweg Mühlengrund, 3. BA	20.000,00 EUR
Neubau Wiesensteg	80.000,00 EUR
Ausbau 1. BA Uferpromenade, Bootsklause - Wiesensteg	75.000,00 EUR
<b>Gesamt:</b>	<b>973.600,00 EUR</b>

**Im OT Caputh werden folgende Maßnahmen in diesem Jahr noch haushaltswirksam:**

Schmutzwasseranschluss Sporthalle	25.000,00 EUR
Sanierung der Kleinfeldspielfläche	49.000,00 EUR
Geräte/Ausstattung Realschule	4.700,00 EUR
Sanierung Jugendclub	265.300,00 EUR
Ausbau Straße der Einheit	600.000,00 EUR
Neuverlegung Schmutzwasserleitung Lindenstr./Gummiwerke	32.600,00 EUR
Erneuerung, Austausch von Pumpen der Haupt- und Nebenpumpwerke	25.000,00 EUR
25.000,00 EUR Schmutzwasserkanalisation Fasanenweg	
Umschluss, Umbau, Abwasser Forsthaus Templin	55.000,00 EUR
Abwasser Hausanschlüsse	41.000,00 EUR
Erwerb von Grundstücken, Straßenland Kauf Schulsportplatz	19.000,00 EUR
Kaufpreisrückzahlung	15.000,00 EUR
Instandsetzung Wohnungen Friedrich-Ebert-Straße	20.000,00 EUR
<b>Gesamt:</b>	<b>1.176.600,00 EUR</b>

Aus dem Fachbereich Bauverwaltung gibt es Folgendes zu berichten:

### **OT Ferch**

**Kita-Anbau:**

Der Kita-Anbau im OT Ferch wurde fertig gestellt. Die Schlussabnahme ist mangelfrei erfolgt. Eine feierliche Einweihung wurde am 02.09.2004 durchgeführt.

**Kossätenhaus:**

Der Bauantrag wurde eingereicht. Alle Vorabsprachen mit der Denkmalpflege und den Fachbehörden wurden getätigt. Die Eintragung der Dienstbarkeiten ist erfolgt. Nach Erhalt der Baugenehmigung wird die Plausibilitätsprüfung durch die BBSM durchgeführt. Der durch die Gemeinde aufzubringende Eigenanteil wird dann genauer bekannt sein. Geplanter Beginn der Maßnahme ist voraussichtlich Ende des Jahres 2004. Reuterweg:

Für dieses Vorhaben läuft derzeit ein beschränktes Ausschreibungsverfahren.

Die Submission findet am 20.09.2004 statt. Die Einzelbestätigung für die Förderung im Sanierungsgebiet ist erfolgt. Feuerwehrgerätehaus:

Für die Beauftragung der sechs Hochbauwerke, die in diesem Jahr den 1. Bauabschnitt realisieren sollen, liegt die geprüfte Vergabeempfehlung vor (siehe auch TOP 36). Die Firmen sollen in den nächsten Tagen die Beauftragung mit dem Baubeginntermin zum 04.10.2004 erhalten. Parallel läuft die Öffentliche Ausschreibung für den 1. Bauabschnitt der Außenanlagen und Erschließungsmaßnahmen, deren Ergebnis nach Auswertung der Angebote am 23.09.2004 vorliegen wird. Der Baubeginn hierfür erfolgt nach Abriss des alten Gebäudes ab 15.10.2004. Die Vorbereitungen zum Auszug der Feuerwehr aus dem alten Gebäude sind getroffen, die

Abklemmung durch die Medienträger ist vorbereitet. Die Kameraden der Fercher Feuerwehr sind in die Planungsvorbereitungen eingebunden. Abstimmungen laufen nach entsprechendem Bedarf.  
Straßenbaumaßnahme Terrassenweg/An den Eichen:

Die VOB-Abnahme als auch die Verkehrsfreigabe des neuen Straßenabschnittes erfolgte am 11.08.2004. Zu den realisierten Leistungsumfängen gehörten der Straßenbau, die Straßenbeleuchtung sowie die Regenwasserableitung. Darüber hinaus wurde durch den WAZV die Verlegung einer neuen Trink- und Schmutzwasserleitung beauftragt, deren Verlegung mit in die Baumaßnahme integriert wurde. Ausschreibung Uferpromenade, Ausschreibung Außenanlagen Sportgebäude:

Für beide geförderte Maßnahmen laufen bereits die Ausschreibungen (seit 26.08.2004), nachdem von dem Fachbereich Finanzen am 26.08.2004 die Freigabe der finanziellen Mittel erfolgte. Beide Maßnahmen sollen ab Mitte Oktober realisiert werden.

### **OT Geltow**

Geruchsbelästigung:

Die Anlage zur Geruchsreduzierung bzw. Schwefelwasserstoff (H<sub>2</sub>S) Eliminierung wurde am Nebenpumpwerk (NPW) Pappeltor im August in Betrieb genommen. Eine umfassende Veränderung ist aber erst dann erkennbar, wenn an allen NPW diese Anlagen nachgelagert wurden. An dieser Stelle weist Frau Hoppe nochmals darauf hin, dass hier keine planerischen Fehler vorliegen. Die Bildung von Schwefelwasserstoff (H<sub>2</sub>S), Hauptursache für Geruchsbelästigungen, liegt in der Natur der Sache. Die verstärkte Bildung von Schwefelwasserstoff hat verschiedene Ursachen, die auch u. a. durch Sparmaßnahmen in Privathaushalten begründet liegt. Bei aller Ursachenforschung bleibt doch das Wichtigste, dass Maßnahmen ergriffen werden, die für diesen Zustand Abhilfe schaffen. Aus haushalterischen Gründen kann eine Weiterführung der Anlagen für die H<sub>2</sub>S Eliminierung erst bei beschlossenem Haushalt 2005, also auch erst 2005 realisiert werden. Um im Vorfeld die Geruchsbelästigung auf ein Minimum zu bringen, wurde eine vorübergehende temporäre Dosieranlage an NP-Werken Kinderheim Franzensberg und Sportplatz Alt Geltow beauftragt und am 14.09.2004 wurde damit begonnen, diese Anlage zu installieren. Fahrradstraße Baumgartenbrück: Die Bauverwaltung wurde als Ergebnis der Ortsbeiratssitzung des OT Geltow beauftragt zu prüfen, ob der Bau einer Fahrradstraße an Stelle eines Radweges in der Straße Baumgartenbrück möglich ist. Nach einer Beratung mit dem Verkehrsamt wurde Folgendes festgestellt: Wenn die gewidmete Anliegerstraße Baumgartenbrück als Fahrradstraße umgebaut werden sollte, müssen bestimmte Auflagen erfüllt werden. Bei Nichteinhaltung kann keine Zustimmung aus verkehrsrechtlicher Sicht erfolgen. So muss als erstes die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee einen Beschluss über eine Teileinziehung der Straße fassen. Die Frist der öffentlichen Auslegung dieses Beschlusses beträgt drei Monate. Bedenken wurde durch das Verkehrsamt hinsichtlich der Gaststätte geäußert, die durch die Teileinziehung Verluste einfahren könnte. Die Straße muss auf wenigstens 4,75 m zurückgebaut werden. Dieser Rückbau ist mit einem tatsächlichen baulichen Rückbau verbunden und darf nicht nur durch Piktogramme oder Abmarkierungen sichtbar gemacht werden. Eine Einschränkung (Schikane) im Straßenkörper muss ebenfalls den verkehrsrechtlichen Anforderungen entsprechen. Das Aufstellen von Blumenkübel, als alleiniges Mittel zur Verkehrsberuhigung, wird nicht gestattet. Um die entsprechenden Anforderungen zu erfüllen, wird eine voraussichtliche Bausumme für den gesamten geplanten Straßenabschnitt von ca. 150.000,00 EUR benötigt (davon Fördermittel GFG: 68.840,00 EUR). Dies entspricht etwa der gleichen Summe wie für den Bau eines Radweges. Eine Umwidmung des Zuwendungsbescheides würde aus bautechnischer Sicht zwar möglich sein, aber aus finanzieller Sicht problematisch. Die zur Verfügung stehende Zeit für den Bau des Radweges würde ausreichen, um die Fördermittel termingerecht zum Einsatz zu bringen. Eine Durchführungsverlängerung wäre kein Problem. Für den Bau einer Fahrradstraße ist aber eine termingerechte Ausgabe der Fördermittel nicht mehr möglich. Voraussetzung zur Auszahlung der Fördermittel ist der Baubeginn 2004. Auf Grund des notwendigen vorzulagernden Teileinziehungsverfahrens (Vorbereitung, Beschlussfassung und öffentliche Auslegung - ca. sechs Monate) ist ein Baubeginn im Jahr 2004 nicht mehr möglich. Die Fördermittel würden dann nicht mehr zur Verfügung stehen. Es müsste sichergestellt werden, ob die Gemeinde möchte, dass dieses Verfahren weiter verfolgt werden oder ob doch ein begleitender Radweg gebaut werden soll.

Fertigstellung Ferdinand-von-Schill-Straße:

Mit der Bepflanzung und dem Umstellen der Container ist diese Maßnahme zum Abschluss gebracht worden. Mit der Landschaftsbaufirma wurde im Hauptauftrag eine dreijährige Pflege vereinbart. Fertigstellung der Wege in Wildpark-West nach SW Baumaßnahme: Nach intensiver Nacharbeit der Oberflächen der unbefestigten Wege im 1. und 3. BA der Schmutzwassermaßnahmen in Wildpark-West durch die Fa. Fürst, erfolgte in der 37. KW die Abnahme. An dieser Stelle weist Frau Hoppe darauf hin, dass die Wege lediglich durch Aufspaltung eine Oberflächenverbesserung erhielten und kein grundhafter Ausbau durchgeführt wurde. Durch Witterungsbedingungen und unsachgemäße Fahrweise von Baufahrzeugen bei Hausbautätigkeiten können immer wieder große und kleine Schäden an den Wegen auftreten, die nicht ursächlich mit der SWMaßnahme zu tun haben.

Austausch Fenster Grundschule OT Geltow:

Der beauftragte Austausch der Fenster in der Grundschule in Geltow wurde in der vergangenen Woche abgeschlossen.

### **OT Caputh**

Straßenausbau "Straße der Einheit":

Seit dem 09.08.2004 laufen die Arbeiten im Rahmen des Straßenausbau durch die von der Gemeinde beauftragte Tiefbaufirma Oevermann. Leider ist es durch den vorhandenen Leitungsbestand, speziell der Gasleitung, zu ersten Verzögerungen gekommen.

So muss z. B. im ersten Abschnitt die Gasleitung umverlegt werden. Dem Rechnung tragend wurde mit der Fa. Oevermann, der Verkehrsbehörde und der Bauverwaltung eine abschnittsweise Vollsperrung im 1. Bauabschnitt konzipiert, so dass es durch die Umverlegung der Gasleitung nicht zu längeren Unterbrechungen des eigentlichen Straßenbaus kommt. Die Möglichkeit für die Anwohner, zumindest früh bzw. abends ihr Grundstück zu verlassen bzw. zu befahren, soll erhalten bleiben. Mit Beginn dieser Woche erfolgt nun im 1. und 3. Bauabschnitt die Fortführung der Regenwasserleitungsverlegung.

Jugendclub Caputh:

Am 15.07.2004 wurde die Baumaßnahme durch die Caputher Baufirma, Horst Hanschmann Baugesellschaft, im Gewerk Abbruch und Rohbau begonnen. Alle weiteren Beauftragungen der öffentlich ausgeschriebenen Gewerke wurden bis zum 20.07.2004 durch die Bauverwaltung der Gemeinde Schwielowsee erteilt. Die Dachgeschossdecke wurde aus statischen und schallschutztechnischen Gründen ertüchtigt. Weiterhin wurden die vorhandene Bodentreppe im Haupttreppenhaus und die schmale Stiege zum ehemaligen Personalbüro abgebrochen. Hierfür entstehen brandsichere Treppenläufe im Haupttreppenhaus. Derzeit sind die Gewerke Trockenbau, Elektro und Sanitär bei der Errichtung der Innenwände, der Verkleidung der Dachschrägen bzw. der haustechnischen Installationen auf der Baustelle tätig. In den hofseitigen Dachschrägen sind zusätzliche Dachflächenfenster zur ausreichenden Belichtung eingebaut worden. Auf Anregung der Bauverwaltung wurde mit Jugendclubmitgliedern ein erster Besichtigungstermin auf der Baustelle durchgeführt. Abstimmungen hinsichtlich der geplanten Ausstattung fanden statt. Die Jugendlichen freuen sich bereits darauf, selbst die Malerarbeiten im Oktober durchzuführen. Nach Freigabe der Haushaltsstellen durch die Kämmerei werden folgende Ausschreibungen für die Bauvorhaben vorbereitet: - Resterschließung Schmutzwasser "Fasanenweg" - Schmutzwasseranschluss MaTec (Gummiwerk) - Schmutzwasseranschluss Sporthalle - Sanierung Kleinfeldspielfläche Schulsportplatz Ersatzpflanzungen:

Ab Anfang Oktober werden die Ersatzpflanzungen für Baumfällungen im öffentlichen und zum Teil im privaten Bereich durchgeführt. Die Standorte werden noch mit dem Baumsachverständigen im Einzelnen festgelegt.

### **Aus dem Fachbereich Ordnung und Sicherheit gibt es folgende Hinweise:**

Am 16.08 2004 fand die Verkehrsschau auf kommunalen Straßen im Bereich der Gemeinde Schwielowsee statt. Vertreter des Verkehrsamtes des Landkreises, des Polizeipräsidiums Potsdams, des Fachbereiches Bauverwaltung sowie der Fachbereichsleiter Ordnung und Sicherheit nahmen teil. In dieser, regelmäßig alle 2 Jahre stattfindenden Verkehrsschau, wird die Verkehrsbeschilderung in den Ortsteilen jeweils einer kritischen Würdigung unterzogen. Im

Vorfeld wurden die kritischen Punkte vom Ordnungsamt aufbereitet, gesammelt und vorgestellt. Frau Hoppe nennt wichtige Punkte, die in der Verkehrsschau u. a. erörtert wurden:

- 90-Grad-Kurve am Ortsausgang Geltow in Richtung Potsdam - Unfallschwerpunkt - Vorschlag der Verwaltung: Aufstellung eines stationären Blitzgerätes, welches in beide Richtungen betrieben werden kann. Dieser Empfehlung schließt sich auch die Wachleitung der Polizeiwache Werder an.
- Entschärfung der Gefährdungssituation an der Wentorfbücke für Radfahrer durch Reduzierung der Geschwindigkeit der Kraftfahrzeuge.

Vorschlag: Versetzen des Ortsausgangsschildes Caputh bis zur Wentorfbücke in Gegenrichtung vor der Auffahrt zum Radweg Tempo-60-Schild.

- Parkverbot auf der Michendorfer Chaussee auch betreffend den Seitenstreifen.

Insgesamt ist festzuhalten, dass relativ wenige Schilder umgesetzt werden müssen, da die Beschilderung inzwischen gut realisiert ist.

Dachstuhlbrand im OT Caputh: In der Nacht vom 11.09. zum 12.09.2004 kam es in Caputh in der Gustav-Winkler-Straße zu einem größeren Brandgeschehen. Aus technischen Ursachen kam es zu einem Dachstuhlbrand in einer Doppelhaushälfte. Glücklicherweise war zum Zeitpunkt des Ausbruchs des Brandes niemand in dem Doppelhaus befindlich, so dass Menschenleben nicht in Gefahr waren. Da der Brand erst relativ spät entdeckt wurde, ist der Schaden an dem Haus sehr groß. Nur dem tatkräftigen Einsatz der FF Schwielowsee, der Berufsfeuerwehr Potsdam (die mit der Drehleiter vor Ort war) sowie der FF Michendorf, unter der Einsatzleitung von Gemeindeführer Herrn Schumann ist es zu verdanken, dass das Haus gerettet und ein Übergreifen auf das Nachbarhaus verhindert werden konnte.

Im Wege der Soforthilfe wurde der betroffenen Familie bereits am 13.09.2004 eine Spende der Gemeinde in Höhe von 500,00 Euro überreicht, um die notwendigsten Anschaffungen sofort beschaffen zu können. Weiterhin wurde von Seiten der Verwaltung alle Hilfe angeboten, die geleistet werden kann, um hier bürokratiefrei Hilfe zu leisten. Für die Bewohner wurde bereits eine Unterkunft im Gemeindebereich organisiert und das Verfahren der Brandursachenermittlung durch die Polizei beschleunigt.

Frau Hoppe dankt den unermüdeten Feuerwehrkameraden.

### **Aus dem Fachbereich Zentrale Steuerung gibt Frau Hoppe folgende Hinweise:**

#### **Statistik - Wohnbevölkerung:**

In der Gemeinde waren zum Stichtag 31.08.2004 9.407 Personen mit Hauptwohnsitz gemeldet, darunter 4.607 männlich und 4.800 weiblich.

#### **Hartz IV-Reform:**

Ab 01.01.2005 treten durch die vierte Stufe der Hartz-Reform Veränderungen in der Arbeitsmarktpolitik ein. Im kommunalen Optionsgesetz ist ausdrücklich darauf verwiesen, dass zur Erbringung von Leistungen zur Eingliederung in Arbeit, die Leistungsverpflichteten keine neuen Einrichtungen und Dienste schaffen, sondern vorhandene geeignete Einrichtungen und Dienste Dritter nutzen und ausbauen sollten. D. h., die erwerbsfähigen Hilfebedürftigen sollten in allen Bereichen in den Kommunen eingesetzt werden. Derzeit ist die Arbeitszeit auf 20 Stunden in der Woche festgesetzt. Die ausgezahlte Aufwandsentschädigung beträgt 1,20 EUR pro Stunde. Für Arbeiten in der Gemeinde Schwielowsee wurde zunächst ein Bedarf von 10 Personen angemeldet. Unterstützende Beratung und Hilfestellung erhalten die Antragsteller von Arbeitslosengeld II seit dem 01. Sept. 2004 in Brandenburg, Belzig, Teltow und Werder.

#### **Ausbildung:**

Von den bestehenden zwei Ausbildungsverhältnissen konnte eine Ausbildung erfolgreich beendet werden. Die zweite Ausbildung muss wegen Nichtbestehen der Abschlussprüfung weitergeführt werden. Dazu wurde eine erneute Ausbildungsvereinbarung bis zum nächstmöglichen Prüfungstermin (6 Monate) abgeschlossen.

Ab 01. Sept. 2004 erhielt ein Bewerber aus dem OT Caputh einen Ausbildungsvertrag zum Verwaltungsfachangestellten, Fachrichtung Kommunalverwaltung.

### **TOP 06**

#### **Einwohnerfragestunde**

Frau Marquardt aus der Weinbergstraße, OT Caputh, äußert nochmals die Bitte, dass, auch schon

während der Baumaßnahme in der Straße der Einheit, Blumenkübel zur Verkehrsberuhigung in der Weinbergstraße aufgestellt werden.

Frau Martins, Vorsitzende des Ausschusses für Gewerbe, Tourismus, Ordnung, Sicherheit und Verkehr, antwortet, dass sich der Ausschuss mit dieser Problematik eingehend auseinandergesetzt hat und einstimmig zu dem Fazit gelangt ist, während der Baumaßnahme keine Blumenkübel aufzustellen. Der Ausschuss hat sich dafür ausgesprochen, verstärkt Geschwindigkeitskontrollen in der Weinbergstraße durchführen zu lassen. Herr Dr. Lüdecke fragt an, wie sich die Gewerbesteuer im ersten Halbjahr 2004 in der Gemeinde Schwielowsee entwickelt hat.

Herr Büchner sichert die Zuarbeit der angeforderten Zahlen seitens der Verwaltung zu.

Frau Neumann antwortet, dass die aktuellen Gewerbesteuerzahlen im Haushalt und im 1.

Nachtragshaushalt enthalten sind. Herr Dr. Lüdecke kann jederzeit Einsicht nehmen.

Des Weiteren bemängelt Herr Dr. Lüdecke, dass im heutigen Havelboten sein Artikel wesentlich verändert abgedruckt wurde. Laut Pressegesetz ist die Redaktion verpflichtet, Richtigstellungen zu veröffentlichen.

Frau Hoppe gibt den Hinweis, dass Herr Dr. Lüdecke sich direkt an die Redaktion des Havelboten wenden muss.

Herr Kursawa fragt nach dem Auslegungsexemplar, welches umgehend zur Verfügung gestellt wird.

Herr Sablong fragt nochmals zur Behandlung des TOP -Vergabe- im Hauptausschuss nach.

Frau Hoppe antwortet, dass die Vergaben gemäß § 44 GO im nichtöffentlichen Teil behandelt werden müssen.

## **TOP 07**

### **Beschlussfassung zur Erweiterung der Finanzierung**

Bauvorhaben Kita-Anbau, OT Ferch

Herr Lietz äußert, dass die Beschlussvorlage einen Verstoß gegen die Gemeindeordnung darstellt. Diese Mittel sind längst ausgegeben und jetzt soll die Gemeindevertretung im Nachhinein darüber beschließen. Herr Steinbach, Vorsitzender des Finanz- und Liegenschaftsausschusses, fügt hinzu, dass der Ausschuss disziplinarische Konsequenzen gefordert hat.

Frau Hoppe sichert zu, dass es zu solch einem Verstoß zukünftig nicht mehr kommen wird. Es werden disziplinarische Konsequenzen gezogen.

Beschluss-Nr.: 04-09-78

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt, zusätzliche Mittel in Höhe von 33.000,00 EUR für die Erweiterung des Kita-Anbaus im OT Ferch im Haushalt 2004 einzustellen. Um die Ausgaben abzudecken, können noch zur Verfügung stehende Mittel (Haushaltsreste 2003) aus dem Bauvorhaben Neubau Feuerwehrgerätehaus Caputh in Anspruch genommen werden.

Abstimmungsergebnis:

9 Jastimmen 5 Neinstimmen 4 Enthaltungen

## **TOP 08**

### **Beschlussfassung zur 1. Nachtragssatzung zum Haushalt 2004 der Gemeinde Schwielowsee**

Frau Neumann erläutert die 1. Nachtragssatzung.

Bezüglich der Kita-Zuschüsse hatte der Finanz- und Liegenschaftsausschuss den konkreten Auftrag an die Verwaltung erteilt, auch die rechtliche Seite abzuprüfen oder eine einstweilige Verfügung zu erwirken, erklärt Frau Küpper.

Herr Lietz stellt den Antrag, über die Beschlussvorlage mit Ausnahme der Haushaltsstelle Kitazuschüsse vom Landkreis abzustimmen und diese Einnahmeposition von der Verwaltung einer rechtlichen Prüfung zu unterziehen.

Darauf antwortet Frau Neumann, dass, wenn der Haushalt nicht insgesamt beschlossen wird, die Genehmigung seitens des Landkreises nicht erfolgt. Über den Antrag von Herrn Lietz wird nicht weiter abgestimmt.

Frau Küpper stellt nachfolgenden Antrag, welcher zur Abstimmung gelangt:

Der TOP 18 "Beschlussfassung zur Unterzeichnung des öffentlich-rechtlichen Vertrages zwischen der Gemeinde Schwielowsee und dem Landkreis Potsdam-Mittelmark hinsichtlich der Änderung des Dritten Gesetzes zur Änderung des Kindertagesstättengesetzes vom 17. Dezember 2003" wird

dem TOP 08 vorgezogen.

14 Jastimmen 4 Neinstimmen 1 Enthaltung

Der TOP 08 wird somit zurückgestellt.

Die Beschluss Nr. 04-09-79 wurde nicht vergeben.

#### **TOP 18**

##### **Beschlussfassung zur Unterzeichnung des öffentlich-rechtlichen Vertrages zwischen der Gemeinde Schwielowsee und dem Landkreis Potsdam-Mittelmark hinsichtlich der Änderung des Dritten Gesetzes zur Änderung des Kindertagesstättengesetzes vom 17. Dezember 2003**

Zum Tagesordnungspunkt besteht weiterer Diskussionsbedarf hinsichtlich Rechtsfolgen bei Nichtunterzeichnung des Vertrages und der finanziellen Konsequenzen.

Beschluss-Nr.: 04-09-80

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt, die Bürgermeisterin mit der Unterzeichnung des öffentlich-rechtlichen Vertrages zwischen der Gemeinde Schwielowsee und dem Landkreis PotsdamMittelmark für das Jahr 2004 zu beauftragen. Abstimmungsergebnis:

11 Jastimmen 8 Neinstimmen 0 Enthaltungen

Durch Herrn Büchner wird der TOP 08 "Beschlussfassung zur 1. Nachtragssatzung zum Haushalt 2004 der Gemeinde Schwielowsee" wieder aufgerufen.

#### **TOP 08**

##### **Beschlussfassung zur 1. Nachtragssatzung zum Haushalt 2004 der Gemeinde Schwielowsee**

Es besteht kein weiterer Diskussionsbedarf.

Herr Hüller war nicht anwesend und nahm an der Beratung und Abstimmung nicht teil.

Beschluss Nr. 04-09-81

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt die 1. Nachtragssatzung zum Haushaltsplan 2004 mit ihren Bestandteilen. 11 Jastimmen 4 Neinstimmen 3 Enthaltungen

Bemerkung:

Ein Mitglied der Gemeindevertretung hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.

#### **TOP 09**

##### **Beschlussfassung zur überprüften Gebührenkalkulation**

zur Schmutzwasserkanalisation, OT Geltow Es besteht kein Diskussionsbedarf.

Herr Scheidereiter und Herr Dr. Vad waren nicht anwesend und nahmen an der Beratung und Abstimmung nicht teil.

Beschluss-Nr.: 04-09-82

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee billigt die überprüfte Gebührenkalkulation zur Schmutzwasserkanalisation OT Geltow, Bearbeitungsstand 06/2004 vom 02.08.2004.

Abstimmungsergebnis:

15 Jastimmen 2 Neinstimmen 0 Enthaltungen Bemerkung:

Zwei Mitglieder der Gemeindevertretung haben an der Abstimmung nicht teilgenommen.

#### **TOP 10**

##### **Beschlussfassung zur überprüften Gebührenkalkulation**

zur Schmutzwasserkanalisation, OT Caputh Es besteht kein Diskussionsbedarf

Beschluss-Nr.: 04-09-83

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee billigt die überprüfte Gebührenkalkulation zur Schmutzwasserkanalisation OT Caputh, Bearbeitungsstand 07/2004 vom 17.08.2004.

Abstimmungsergebnis:

18 Jastimmen 1 Neinstimmen 0 Enthaltungen

#### **TOP 11**

##### **Beschlussfassung über die geprüfte Jahresrechnung und die Entlastung der Bürgermeisterin für die Jahresrechnung 2003 der Gemeinde Schwielowsee**

Frau Hoppe verlässt den Sitzungssaal und nimmt an der Beratung und Abstimmung gemäß § 28 GO

nicht teil.

Herr Hartmann fordert die Verwaltung auf, bis zur nächsten Gemeindevertretersitzung offen zu legen, welche Aufwendungen für Rechtsanwälte, und dies auf Themen bezogen, getätigt wurden.

Beschluss-Nr.: 04-09-84

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt gemäß § 93 (3) GO Bbg. über die geprüfte Jahresrechnung 2003 der Gemeinde Schwielowsee und erteilt Entlastung der Bürgermeisterin für die Jahresrechnung auf der Grundlage des Rechnungsprüfungsberichtes des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Potsdam-Mittelmark. Abstimmungsergebnis:

18 Jastimmen 0 Neinstimmen 0 Enthaltungen  
Bemerkung:  
Es war ein Mitglied der Gemeindevertretung gemäß § 28 GO von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

#### **TOP 12**

**Beschlussfassung zur 1. Änderungssatzung zur Aufwandsentschädigungssatzung Es besteht kein Diskussionsbedarf.**

Beschluss-Nr.: 04-09-85

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt die 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Gewährung einer Aufwandsentschädigung für die Bürgermeisterin, die ehrenamtlichen Mitglieder der Gemeindevertretung Schwielowsee und ihrer Ausschüsse. Sie tritt mit Wirkung vom 01.01.2003 in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

19 Jastimmen 0 Neinstimmen 0 Enthaltungen

#### **TOP 13**

**Beschlussfassung zur Änderung des Ausbauprogramms für den grundhaften Ausbau der Straße der Einheit, OT Caputh**

Herr Lietz fragt an, wie die Chancen der Klagerücknahme sind, wenn auf der heutigen Sitzung der Fällung von 23 Bäumen zugestimmt wird. Frau Hoppe antwortet, dass der BUND noch keine konkrete Antwort gegeben hat.

Herr Lahr-Eigen stellt den Antrag, diesen TOP zu vertagen, bis ein vernünftiger Kompromiss gefunden wurde. Bis zur nächsten Gemeindevertretersitzung sollte dem BUND mitgeteilt werden, dass die Gemeinde auf einen Vorschlag seitens des BUND wartet. Herr Hüller bemerkt, dass wir dem Vorschlag zur Fällung von 23 Bäumen nur zustimmen können, wenn gewiss ist, dass die Klage abgewiesen wird. Herr Hartmann verlässt den Sitzungstisch und nimmt an der Beratung und Abstimmung gemäß § 28 GO nicht teil.

Es wird über folgenden Antrag von Herrn Lahr-Eigen abgestimmt:

Die Gemeindevertretung beschließt, diesen TOP zu vertagen bis ein vernünftiger Kompromiss gefunden wurde. Bis zur nächsten Gemeindevertretersitzung sollte dem BUND mitgeteilt werden, dass die Gemeinde auf einen Vorschlag seitens des BUND wartet. Abstimmungsergebnis:

4 Jastimmen 10 Neinstimmen 4 Enthaltungen  
Damit ist der Antrag abgelehnt.

Herr Dr. Vad stellt den Antrag, ergänzend zum 1. Alternativvorschlag folgenden Satz zuzufügen:

Die Bürgermeisterin wird beauftragt, auf dieser Basis die Verhandlungen mit dem BUND, mit dem Ziel der Beendigung des Verfahrens, zu führen. Dem wird zugestimmt.

Beschluss-Nr.: 04-09-86

Der Beschluss Nr. 04-02-01 wird im Punkt 2, erster Satz der Anlage 1 zum Beschluss aufgehoben.

Der Satz lautet neu: Im Zuge der Baumaßnahme werden 23 Baume gefällt, im Abschnitt 1 (siehe Anlage) werden an der nördlichen Fahrbahnseite alle Bäume gefällt, an der südlichen Fahrbahnseite werden insgesamt 8 Bäume erhalten.

Die Bürgermeisterin wird beauftragt, auf dieser Basis die Verhandlungen mit dem BUND, mit dem Ziel der Beendigung des Verfahrens, zu führen. Abstimmungsergebnis:

11 Jastimmen 5 Neinstimmen 2 Enthaltungen  
Bemerkung:

Es war ein Mitglied der Gemeindevertretung gemäß § 28 GO von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

#### **TOP 14**

## **Aufstellungsbeschluss zum Textbebauungsplan "Wildpark-West", OT Geltow**

Herr Dr. Ofcsarik erläutert die Beschlussvorlage.

Frau Murin erklärt, dass sämtliche Einzelheiten im Textbebauungsplan erläutert werden.

Beschluss-Nr.: 04-09-87

1. Für das in der Anlage 1 dargestellte Gebiet des Gemeindeteils Wildpark-West der Gemeinde Schwielowsee wird gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ein Textbebauungsplan aufgestellt.
2. Der räumliche Geltungsbereich umfasst die besiedelte Fläche in Wildpark-West mit folgenden Flurstücken der Flur 9 der Gemarkung Geltow: 25/2 bis 25/21, 25/22 tlw., 25/23, 31/1, 36/1, 110 bis 116/2, 117/2, 117/4, 118/2 bis 118/4, 119/2 bis 122/2, 125/1 bis 141/1, 141/3, 141/4, 142 bis 154, 156 bis 165, 167 bis 178 tlw., 179, 182, 183, 186/1, 186/2, 186/4, 187 bis 197/1, 197/3, 197/5 bis 200/3, 200/5, 200/6, 201, 202/1, 202/3 bis 203/1, 203/3, 203/5 bis 211/2, 213 bis 240, 242 bis 248, 250 bis 287, 291 bis 367, 369 bis 372 und folgenden Flurstücken der Flur 10 der Gemarkung Geltow: 75 tlw., 78/1 bis 238, 247/1, 247/2, 247/3 bis 253/3, 291 bis 297, 299 tlw., 300 tlw., 301 tlw., 302 bis 305, 306 tlw., 307 bis 311, 312 tlw., 313 tlw., 314, 315/1 tlw., 315/2 tlw., 316 tlw., 317 tlw., 318 tlw., 319 tlw., 320 tlw., 321 tlw., 322 tlw., 323 tlw., 324, 325 tlw., 326 tlw., 327, 328 tlw., 329 tlw., 330 tlw., 332, 333 tlw., 334 tlw., 335 tlw., 336, 337, 338 tlw., 339 bis 344, 346 bis 351, 353 bis 355/1, 355/2 tlw., 370, 373 bis 378, 379 tlw., 380 tlw., 381 bis 394, 395 tlw., 396 tlw.
3. Der räumliche Geltungsbereich grenzt im Westen und Südwesten an den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplanes "Uferbereich" (Entwurf) an.
4. Im räumlichen Geltungsbereich liegt der am 7. Jan. 1994 festgesetzte Bebauungsplan 3/92 "Hotel Gallin" der früheren Gemeinde Geltow (Flurstücke 351, 353/4 der Flur 10) dessen Festsetzungen mit dem In-Kraft-Treten dieses Bebauungsplans aufgehoben werden.
5. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

19 Jastimmen 0 Neinstimmen 0 Enthaltungen

Es waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung gemäß § 28 GO von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

### **TOP 15**

#### **Beschlussfassung zur Satzung über eine Veränderungssperre für den räumlichen Geltungsbereich des Textbebauungsplanes "Wildpark-West", OT Geltow, gemäß §§ 14 und 16, Abs. 1 BauGB**

Zum Tagesordnungspunkt bestand kein Diskussionsbedarf.

Beschluss-Nr: 04-09-88

1. Für den räumlichen Geltungsbereich des Textbebauungsplans "Wildpark-West" der Gemeinde Schwielowsee / siehe Anlage 1) wird gemäß §§ 14 und 16 BauGB eine Veränderungssperre (siehe Anlage 2) als Satzung beschlossen.
2. Die Satzung über die Veränderungssperre ist ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

16 Jastimmen 2 Neinstimmen 1 Enthaltung

Es waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung gemäß § 28 GO von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Herr Büchner weist aufgrund der sehr ausgiebigen Diskussionen in der heutigen Sitzung zu vielen Tagesordnungspunkten ausdrücklich darauf hin, dass Grundsatzdiskussionen zu den Beschlussvorlagen in den Ausschüssen diskutiert und abgewogen werden. Die Fachausschüsse sind die "Arbeitsausschüsse". Er bittet um mehr Sachlichkeit.

### **TOP 16**

#### **Feststellungsbeschluss zur Ergänzung des fortgeltenden FNP der ehemaligen Gemeinde Ferch, Teilbereich 1/04 "Apfelplantage"**

Zum Tagesordnungspunkt besteht kein Diskussionsbedarf.

Beschluss Nr. 04-09-89

1. Die Ergänzung und Änderung des fortgeltenden FNP der ehemaligen Gemeinde Ferch, Teilbereich 1/04 "Apfelplantage" gemäß Anlage 1 in der Fassung vom 4. August 2004 wird beschlossen. Die Erläuterung zum Ergänzungsbereich wird gebilligt.

2. Die Bürgermeisterin wird beauftragt, die Ergänzung und Änderung des fortgeltenden FNP der ehemaligen Gemeinde Ferch, Teilbereich 1/04 "Apfelplantage" der höheren Verwaltungsbehörde zur Genehmigung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

19 Jastimmen 0 Neinstimmen 0 Enthaltungen

Es waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung gemäß § 28 GO von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

#### **TOP 17**

#### **Informationen und Beschlussfassung zum Bericht über die überörtliche Prüfung -Vergaben im Haushaltsjahr 2002 - des Amtes Schwielowsee und Stellungnahme der Gemeinde Schwielowsee**

Herr Lietz verlässt den Sitzungstisch und nimmt an der Beratung und Abstimmung gemäß § 28 GO nicht teil.

Zum Tagesordnungspunkt besteht kein Diskussionsbedarf.

Beschluss Nr. 04-09-90

Die Gemeindevertretung beschließt, die im überörtlichen Prüfbericht zur Vergabe öffentlicher Aufträge für das Jahr 2002 festgehaltenen Bemerkungen 1 - 11 im Wesentlichen und nach Abwägung der Erfordernisse und angemessenen Umfang zukünftig von der Verwaltung der Gemeinde Schwielowsee umsetzen zu lassen.

Abstimmungsergebnis:

17 Jastimmen 0 Neinstimmen 1 Enthaltung

Bemerkung:

Es war ein Mitglied der Gemeindevertretung gemäß § 28 GO von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

#### **TOP 18**

Über den TOP 18 wurde bereits nach TOP 07 beraten und beschlossen.

#### **TOP 19**

#### **Information zum Bericht über die überörtliche Prüfung zur Umsetzung des Kindertagesstättengesetzes in der Kita im OT Geltow**

Herr Dr. Ofcsarik gibt kurze Erläuterungen zum Zustand der Kita-Einrichtung in Geltow ab und bedankt sich bei den Verantwortlichen für das Ergebnis des Berichts.

Zum Tagesordnungspunkt besteht kein weiterer Diskussionsbedarf.

Die Information wird von den Gemeindevertretern zur Kenntnis genommen.

#### **TOP 20**

#### **Beschlussfassung zur städtebaulichen Sanierungsmaßnahme OT Ferch, "Dorfkern"**

Zum Tagesordnungspunkt besteht kein Diskussionsbedarf.

Beschluss Nr. 04-09-91

In Fortführung der Umsetzung der städtebaulichen Sanierungsziele im Sanierungsgebiet Ferch "Dorfkern" beschließt die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee die Vorbereitung und Durchführung der Straßenbaumaßnahme Seeweg (zwischen Dorfstraße und Seewiese).

Abstimmungsergebnis:

19 Jastimmen 0 Neinstimmen 0 Enthaltungen

#### **TOP 21**

#### **Beschlussfassung zur Neubenennung eines sachkundigen Einwohners für den Finanz- und Liegenschaftsausschuss**

Herr Scheidereiter gibt Erläuterungen ab.

Zum Tagesordnungspunkt besteht kein weiterer Diskussionsbedarf.

Beschluss Nr. 04-09-92

Als sachkundiger Einwohner für den Finanz- und Liegenschaftsausschuss wird Herr Manfred Kretschmer, OT Caputh, Bergstraße 18 a, 14548 Schwielowsee für Frau Heidi Giard den Sitz übernehmen. Abstimmungsergebnis:

19 Jastimmen 0 Neinstimmen 0 Enthaltungen

### **TOP 22**

#### **Beschlussfassung gegen die Straßenverbindung zwischen B 1 und B 2 über den Templiner See**

Herr Scheidereiter gibt Erläuterungen ab. Es erfolgt eine kurze Diskussion. Beschluss Nr. 04-09-93 Die Gemeindevertretung Schwielowsee spricht sich grundsätzlich gegen eine Straßenverbindung zwischen B 1 und B 2 über den Templiner See aus.

Die Stadt Potsdam und der Landkreis Potsdam-Mittelmark werden aufgefordert, dies bei der Erarbeitung eines gemeinsamen Verkehrskonzeptes für die Region zu berücksichtigen. Der Landkreistag und die Stadtverordnetenversammlung sind über den Beschluss zu informieren.

Abstimmungsergebnis:

15 Jastimmen 4 Neinstimmen 0 Enthaltungen

### **TOP 23**

#### **Anfragen**

Frau Hoppe informiert darüber, dass die zwei Gutachten zur Organisationsuntersuchung/Stellenbewertung Ende 38. KW vorliegen. Es ist das Ziel, unter Berücksichtigung aller Verfahrensschritte, in der Gemeindevertreterversammlung am 10.11.2004 über den geänderten Stellenplan abzustimmen, entweder im Zuge des Haushaltes 2005 oder der 1. Änderung zum Stellenplan 2004. Alle Veränderungen treten ab 01.01.2005 in Kraft. Aus gegebenem Anlass bittet Herr Steinbach darum, dass an die Ortsbürgermeister ein Schreiben ergeht, in dem darauf hingewiesen wird, dass in den nichtöffentlichen Sitzungen die Nichtöffentlichkeit gewahrt bleibt. Die Ortsbürgermeister antworten, dass dies bereits durch den Vors. der Gemeindevertretung erfolgt ist. Er bittet um eine Kopie des Schreibens. Herr Scheidereiter fragt an, ob die Wege um den Caputher See gewidmet sind.

Frau Neumann antwortet, dass diese nicht öffentlich gewidmet sind. Es wird nur der See verkauft. Herr Dr. Knoblich fragt nach dem Stand des geplanten Fahrradweges zwischen Caputh und Michendorf.

Frau Murin antwortet, dass dieser an 1. Stelle der Vorschlagsliste vom BSBA steht. Der Landkreis und die Gemeinde Schwielowsee werden im Herbst die erforderlichen Fördermittelanträge stellen.

Herr Büchner verabschiedet die Gäste und beendet den öffentlichen Teil. Pause in der Zeit von 22:05 Uhr bis 22:10 Uhr.

## **Nichtöffentliche Sitzung**

In der nichtöffentlichen Sitzung wurde über nachfolgende Tagesordnungspunkte abgestimmt:

**TOP 24** Bestätigung der Sitzungsniederschrift

**TOP 25** Beschlussfassung zum Verkauf Grundstück Flur 8, Flurstück 136, Gemarkung Ferch

**TOP 26** Beschlussfassung zum Verkauf Grundstück Flur 10, Flurstück 80, Gemarkung Ferch

**TOP 27** Beschlussfassung zum Verkauf Grundstück Flur 4, Flurstücke 48/6 tlw. und 369 tlw., Gemarkung Ferch

**TOP 28** Beschlussfassung zum Verkauf Grundstück Flur 4, Flurstück 48/5 und 369 tlw., Gemarkung Ferch

**TOP 29** Beschlussfassung zum Verkauf Hauffstraße 2, OT Geltow **TOP 30** Beschlussfassung zum Ankauf Grundstück Flur 1, Flurstück 37 tlw., Gemarkung Geltow

**TOP 31** Beschlussfassung zum Verkauf Schwielowseestraße 123, OT Caputh

**TOP 32** Beschlussfassung zum Verkauf Grundstück Flur 3, Flurstück 162/1, Gemarkung Caputh

**TOP 33** Beschlussfassung zum Verkauf Grundstück Flur 2, Flurstück 20/1, Gemarkung Caputh

**TOP 34** Beschlussfassung zum Verkauf Grundstück Flur 2, Flurstücke 343 tlw., 342,341 und Flur 13, Flurstück 1, Gemarkung Caputh

**TOP 35** Beschlussfassung zum Verkauf Geschwister-Scholl-Straße 3 a, Flur 10, Flurstück 154, Gemarkung Caputh

**TOP 36** Beschlussfassung zur Vergabe von Hochbauleistungen Los 0 - 5, Feuerwehr Ferch

**TOP 37** Beschlussfassung über die Aufnahme von Personen in die Vorschlagsliste der Gemeinde Schwielowsee für die Wahl und Berufung der ehrenamtlichen Richter

**TOP 38** Personalangelegenheit - Arbeitsrechtliches Verfahren Ende der Sitzung: 23:04 Uhr

*gez. R. Büchner*

Vorsitzender der Gemeindevertretung

*gez. C. Bauers*

Protokoll

**Hinweis:**

Das vorstehende Protokoll wird vor der Bestätigung durch die Gemeindevertretung veröffentlicht und ist somit erst nach der nächsten Gemeindevertretersitzung rechtswirksam.

ORTSTEIL GELTOW

## **Wesentlicher Inhalt der Anhörungen, Vorschläge und Entscheidungen des Ortsbeirates Geltow**

**Veröffentlichung des wesentlichen Inhaltes der Anhörungen, Vorschläge und Entscheidungen gemäß § 54a GO des Ortsbeirates Geltow in seiner Sitzung vom 27.09.2004**

1. Umbenennung eines Weges im OT Geltow (Stichweg zum Kuckucksweg), Flur 6, Flurstück 170  
Es wird über den Vorschlag "Drosselweg" abgestimmt.

Die Beschlussvorlage wird in der vorliegenden Form einstimmig empfohlen.

7 Jastimmen, 0 Neinstimmen, 0 Enthaltungen

2. Nutzungsordnung der Gemeinde Schwielowsee für gemeindliche Begegnungsstätten

3. Nutzungsordnung der Gemeinde Schwielowsee der Sportanlagen-, Nutzungs- und Vergabeordnung

4. Nutzungsordnung der Gemeinde Schwielowsee der Schulraum- und Kindertagesstättenraumnutzungsordnung Formulierungsänderung 100,00 EUR pro Veranstaltung, die 5,00 EUR/m<sup>2</sup> gilt als Monatsmiete. § 5 (3) ergänzen pro Monat, § 5 (2) Bürgerclub Wildpark-West ergänzen.

Der Ortsbeirat gibt die Empfehlung der Weiterleitung aller Nutzungsverordnungen mit besonderer Berücksichtigung des Bürgerclubs Wildpark-West.

Der Ortsbeirat diskutierte zu folgenden Themen:

- Radwegebau

- Aufstellungsbeschluss Textbebauungsplan Wildpark-West - Ordnung und Sauberkeit

- Geruchsbelästigung

*gez. Dr. H. Ofcsarik*

Ortsbürgermeister

ORTSTEIL FERCH

# **Wesentlicher Inhalt der Anhörungen, Vorschläge und Entscheidungen des Ortsbeirates Ferch**

**Veröffentlichung des wesentlichen Inhaltes der Anhörungen, Vorschläge und Entscheidungen gemäß § 54a GO des Ortsbeirates Ferch in seiner Sitzung vom 28.09.2004**

1. Aufhebung des Satzungsbeschlusses vom 23.06.2004 zum Bebauungsplan 01/2001 "Bauschuttrecyclinganlage Ferch", in der Fassung vom April 2004  
Die vorliegende Beschlussvorlage wird der Gemeindevertretung mit 4 Ja Stimmen zur Beschlussfassung empfohlen.
2. Behandlung der im Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange des Bebauungsplanes 01/2001 "Recyclinganlage Ferch" in den Fassungen vom März, August 2003 und April 2004 eingegangenen Stellungnahmen  
Die vorliegende Beschlussvorlage wird der Gemeindevertretung mit 4 Ja Stimmen zur Beschlussfassung empfohlen.
3. Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan 01/2001 "Recyclinganlage Ferch" in der Fassung vom April 2004 Die vorliegende Beschlussvorlage wird der Gemeindevertretung mit 4 Ja Stimmen zur Beschlussfassung empfohlen.
4. Nutzungsordnung der Gemeinde Schwielowsee für gemeindliche Begegnungsstätten
5. Nutzungsordnung der Gemeinde Schwielowsee der Sportanlagen-, Nutzungs- und Vergabeordnung
6. Nutzungsordnung der Gemeinde Schwielowsee der Schulraum- und Kindertagesstättenraumnutzungsordnung Grundsätzlich wurde den Vorschlägen zu den Nutzungsordnungen zugestimmt und zur weiteren Klärung an die Ausschüsse verwiesen.
7. Der Ortsbeirat diskutierte zu folgenden Themen:  
Informationen zum Haushalt 2005  
Informationen über neu zu benennende Straßennamen im OT Ferch  
Informationen aus der Bauverwaltung  
Vorbereitung des Weihnachtsmarktes 2004

*gez. H. Martins*

stellv. Ortsbürgermeisterin

ORTSTEIL CAPUTH

# **Wesentlicher Inhalt der Anhörungen, Vorschläge und Entscheidungen des Ortsbeirates Caputh**

**Veröffentlichung des wesentlichen Inhaltes der Anhörungen, Vorschläge und Entscheidungen gemäß § 54a GO des Ortsbeirates Caputh in seiner Sitzung vom 29.09.2004**

1. Neubenennung eines Privatweges im OT Caputh

Basierend auf dem vorliegendem Beschlussvorschlag erfolgte die Abstimmung mit  
7 Jastimmen 0 Neinstimmen 0 Enthaltungen

2. Nutzungsordnung der Gemeinde Schwielowsee für gemeindliche Begegnungsstätten  
Der Ortsbeirat empfiehlt, die Nutzungsordnung im Sinne der durch den Ortsbürgermeister  
übermittelten Anregungen zu überarbeiten.

3. Nutzungsordnung der Gemeinde Schwielowsee der Sportanlagen-, Nutzungs- und  
Vergabeordnung

Der Ortsbeirat empfiehlt, die Nutzungsordnung im Sinne der durch den Ortsbürgermeister  
übermittelten Anregungen zu überarbeiten.

Nutzungsordnung der Gemeinde Schwielowsee der Schulraum- und  
Kindertagesstättenraumnutzungsordnung

Der Ortsbeirat empfiehlt, die Nutzungsordnung im Sinne der durch den Ortsbürgermeister  
übermittelten Anregungen zu überarbeiten.

Antrag auf Ergänzungssatzung zur Erweiterung der Innenbereichssatzung

Basierend auf dem vorliegendem Beschlussvorschlag erfolgte die Abstimmung mit  
5 Jastimmen 1 Neinstimmen 1 Enthaltungen

*gez. H. Teichmann*  
Ortsbürgermeister

ORTSTEIL CAPUTH

## **Informationen aus der Bauverwaltung**

### **Bauvorhaben Straße der Einheit, OT Caputh**

Aufgrund einiger Anfragen zur Verlegung von Leitungen der Medien träger teilen wir Folgendes  
mit:

In der Planungsphase erfolgte bereits die Einbeziehung der verschiedenen Medienträger, wie e'dis,  
Telekom, Energie und Wasser Potsdam, Erdgas Mark Brandenburg.

Hier wurde jeweils zum einen der vorhandene Bestand abgeglichen und zum anderen die  
Notwendigkeit der Erneuerung bzw. Auswechslung geprüft.

Seitens der e'dis werden beidseitig im zukünftigen Gehweg neue Stromkabel verlegt.

Durch die EMB (Gas) wird im 1. BA (KITA) eine Gasleitung neu verlegt und die Hausanschlüsse  
neu aufgebunden. Diese Umverlegung ist jedoch Folge des Straßenausbaus, weil in diesem  
Abschnitt die vorhandene Gasleitung direkt unter den neuen Borden gelegen hätte.

An dieser Stelle weisen wir im Namen der EMB noch einmal darauf hin, dass Grundstücke, die  
bisher noch keinen Gasanschluss besitzen, diesen jetzt beantragen sollten. Nach Fertigstellung der  
Straßenbauarbeiten wird die Gemeinde diesbezügliche Anträge ablehnen müssen, da aus  
Gewährleistungsgründen keine Aufgrabungen erfolgen sollten.

Durch die Energie und Wasser Potsdam GmbH werden nur die alten Hausanschlüsse aus Stahl oder  
Blei erneuert. Hinzu kommen noch partiell Absperrarmaturen und Hydranten. Eine komplette  
Erneuerung der Trinkwasserhauptleitung in der Straße der Einheit wird von den Fachleuten der  
EWP GmbH für nicht erforderlich gehalten.

Eine Um- bzw. Neuverlegung seitens der Telekom ist derzeit nicht erforderlich.

Zu den geplanten Auswechslungen bei den jeweiligen Leitungsnetzbetreibern kann es jedoch  
immer wieder noch zu partiell erforderlichen Umverlegungen kommen, besonders dann, wenn sich  
der neu zu verlegende Regenwasserkanal in der gleichen Höhe oder Tiefe mit dem kreuzenden  
Leitungsbestand befindet.

Leider sind diese Situationen nicht in jedem Fall auszuschließen, da die von den Rechtsträgern  
übergebenen Leitungsbestände oft vor Ort nicht mit den tatsächlich herrschenden Verhältnissen

übereinstimmen. Die Regenwasserleitung wird für den öffentlichen Straßenraum neu verlegt. Regenwasser, welches auf privatem Grund und Boden anfällt, ist grundsätzlich auf dem eigenen Grundstück zu versickern.

*Gez. K. Murin*

Fachbereichsleiterin Bauverwaltung

## **Beratungsorte- und Termine zum Ausfüllen der Arbeitslosengeld II-Anträge**

Seit dem 1. September 2004 erfolgt die Beratung für das Ausfüllen der Arbeitslosengeld I-Anträge für Bürger des Landkreises Potsdam-Mittelmark nicht mehr in den einzelnen Gemeinden, sondern nur noch an folgenden Standorten der Kreisverwaltung:

<b>Ort</b>	<b>Adresse</b>	<b>Raum</b>	<b>Name</b>	<b>Telefon</b>
Belzig	Papendorfer Weg 1	608	Herr Bartz	033841/ 91 612
		609	Frau Lindner	033841/ 91 620
Brandenburg	Klosterstraße 28-31	Im Erdgeschoss		
		Raum 5	Frau Krause	03381/ 533 154
		Raum 8	Frau Matheußik	03381/ 533 108
Teltow	Lankeweg 4	Im 6. Obergeschoss		
		Raum 603	Frau Kaminski	03328/ 318 533
		Raum 604	Herr Hoffmann	03328/ 318 161
Werder / H.	Am Gutshof 1-7	3. Obergeschoss		
		Raum 2	Fr. Dr. Brehme	03327/ 739 316
		Raum 3	Herr Luft	03327/ 739 316

### **Die Beratungszeiten sind für alle angegebenen Orte gleich:**

Mo, Mi, Do	9:00-12:00 Uhr und 12:30-16:00 Uhr
Di	9:00-12:00 Uhr und 12:30-17:00 Uhr
Fr.	9:00-12:00 Uhr und 12:30-14:00 Uhr

*Gez. Metzler*

Pressesprecherin